



Zahl der Woche: 2,3

Wie der Arbeitskreis „Umweltökonomische Gesamtrechnungen der Länder“ mitteilt, entstanden im Jahr 2015 durch Fahrzeuge aus Sachsen-Anhalt 2,3 Tausend Tonnen Reifenabrieb und Bremsverluste¹. Der Anteil an Deutschland betrug 2,8 Prozent. Gegenüber dem Jahr 1995 hat sich die Menge des Reifenabriebs und der Bremsverluste in Sachsen-Anhalt um 6,3 Prozent erhöht, für Deutschland betrug die Zunahme 21,5 Prozent.

Weitere Details können den Informationen des Arbeitskreises „Umweltökonomische Gesamtrechnungen der Länder“, dem auch das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt angehört, unter www.ugrdl.de entnommen werden.

¹ In den Umweltökonomischen Gesamtrechnungen bilden Reifenabrieb und Bremsverluste die Position Dissipative Verluste. Sie beschreibt die breitgestreute Abgabe von Material an die Umwelt als indirekte Folge von Produktions- und Konsumaktivitäten. Dadurch ist eine Zurückgewinnung des Materials nicht möglich. Reifen- und Bremsabrieb tragen zur Feinstaubbelastung der Umwelt bei.

PRESEMITTEILUNG

Statistisches Landesamt
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)
Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet

<http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>

E-Mail:

pressestelle@
stala.mi.sachsen-anhalt.de